

Gottesdienst zum Sonntag Misericordias Domini aus der Lutherkirche

Chormusik: Kyrie eleison

Begrüßung

Eingangsvotum

Lied: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind (Kanon)

Kanon J ①

Wo zwei o-der drei in mei-nem
Na-men ver-sam-melt sind, da bin ich
mit-ten un-ter ih-nen. Wo zwei o-der
drei in mei-nem Na-men ver-sam-melt
sind, da bin ich mit-ten un-ter ih-nen.

T: Mt 18,20, M: Jesus-Bruderschaft Gnadenthal

Gebet

Lied: Ins Wasser fällt ein Stein

1. Ins Was-ser fällt ein Stein, ganz heim-lich, still und lei-se, und
ist er noch so klein, er zieht doch weite Krei-se. Wo Got-tes gro-ße Lie-be
in ei-nen Menschen fällt, da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in uns're Welt.

- 1) Ins Wasser fällt ein Stein, ganz heimlich, still und leise:
 und ist er noch so klein, er zieht doch weite Kreise.
 Wo Gottes große Liebe in einen Menschen fällt,
 da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in unsre Welt.
- 2) Ein Funke, kaum zu sehn, entfacht doch helle Flammen,
 und die im Dunkeln stehn, die ruft der Schein zusammen.
 Wo Gottes große Liebe in einem Menschen brennt,
 da wird die Welt vom Licht erhellt; da bleibt nichts, was uns trennt.
- 3) Nimm Gottes Liebe an. Du brauchst dich nicht allein zu mühn,
 denn seine Liebe kann in deinem Leben Kreise ziehn.
 Und füllt sie erst dein Leben und setzt sie dich in Brand,
 gehst du hinaus, teilst Liebe aus, denn Gott füllt dir die Hand.

Schriftlesung: Johannes 14, 1-4 Jesus, der Weg zum Vater

¹Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich! ²In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn's nicht so wäre, hätte ich dann zu euch gesagt: Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten? ³Und wenn ich hingehe, euch die Stätte zu bereiten, will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass auch ihr seid, wo ich bin. ⁴Und wo ich hingehe – den Weg dahin wisst ihr.

Halleluja.

Gott hat uns gemacht, und nicht wir selbst,
zu sein Volk und die Schafe seiner Weide. Psalm 100, 3b

Halleluja.

Chormusik: Halleluja

Glaubensbekenntnis

Chormusik: Lamp of God

Predigt über Psalm 23 (Der gute Hirte)

¹Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.

²Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.

³Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.

⁴Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.

⁵Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

⁶Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Lied: EG 515, 1,2,9 Laudato si – Sei gepriesen

Kehrvors

Lau-da - to si, o mi sig-no - re,
lau-da - to si, o mi sig-no - re,
lau-da - to si, o mi sig-no re,
lau- da - to si, o mi sig-not.

Strophen

Sei ge - prie-sen, du hast die Welt ge -
schaf-fen, sei ge - prie-sen für Son-ne,
Mond und Ster-ne, sei ge - prie-sen
für Meer und Kon-ti - nen-te, sei ge -
prie-sen, denn du bist wun- der- bar, Herr!

- 2) Sei gepriesen für Licht und Dunkelheiten!
Sei gepriesen für Nächte und für Tage!
Sei gepriesen für Jahre und Gezeiten!
Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!
- 9) Sei gepriesen, o Herr, für Tod und Leben!
Sei gepriesen, du öffnest uns die Zukunft!
Sei gepriesen, in Ewigkeit gepriesen!
Sei gepriesen, denn du bist wunderbar, Herr!

Kehrvors nach der letzten Strophe

Lau-da - to si, o mi sig-no - re,
lau-da - to si, o mi sig-no - re,
lau-da - to si, o mi sig-no re,
lau-da-to si, o mi sig-no- re. A - men.

Fürbittengebet

Vaterunser

Lied: Möge die Straße uns zusammen führen 1,3,4

1. Mö - ge die Stra - ße uns zu - sam - men - füh - ren
2. Füh - re die Stra - ße, die__ du__ gehst,__
3. Hab' un - term Kopf ein wei__ - ches__ Kis - sen,
4. Bis wir__ uns mal wie__ - der__ se - hen,
und der Wind in dei - nem Rük - ken sein;
im - mer nur zu dei - nem Ziel berg - ab;
ha - be Klei - dung und das täg - lich Brot;
hof - fe ich, dass Gott dich nicht ver - lässt;
sanft fal - le Re - gen auf dei - ne Fel - der und
hab', wenn es kühl wird, war - me Ge - dan - ken__
sei ü - ber vier - zig Jah - re im Him - mel, be -
er hal - te dich in sei - nen__ Hän - den, doch
warm auf dein Ge - sicht der Son - nen - schein.
und den vol - len Mond in dunk - ler Nacht.
vor der Teu - fel merkt: du bist schon tot.
drü - cke sei - ne Faust dich nie zu fest.
Und bis wir uns wie - der - se - hen, ha - te Gott dich fest in sei - ner Hand.
Und bis wir uns wie - der se - hen, ha - te Gott dich fest in sei - ner Hand.

Segen

Orgelmusik

Mitwirkende: Nala Levermann, Manuela Trump und Mitglieder des Chors